



Antrag auf vorzeitige Zulassung zur Prüfung

Kreishandwerkerschaft Ruhr
Abt. Prüfungswesen
Springorumallee 10
44795 Bochum

Auszufüllen vom Auszubildenden:

Ich beantrage hiermit unter Berufung auf die unten stehenden Beurteilungen durch meinen Ausbildungsbetrieb und durch die Berufsschule die vorzeitige Zulassung zur Gesellen- bzw. Abschlussprüfung.

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Datum, Unterschrift: _____

Auszufüllen vom Ausbildungsbetrieb:

Unser(e) Auszubildende(r) ist in allen zur Ablegung der Prüfung notwendigen Fertigkeiten und Kenntnisse unterwiesen worden. Die Leistungen im Betrieb sind _____ und rechtfertigen eine vorzeitige Zulassung zur Gesellen- bzw. Abschlussprüfung.

Datum, Unterschrift & Stempel: _____

Auszufüllen von der Berufsschule:

Die Schule erhebt keine Bedenken gegen eine vorzeitige Zulassung zur Prüfung gemäß § 45 Abs. 1 BBIG. Die Leistungen werden mit _____ beurteilt.

Datum, Unterschrift Klassenlehrer: _____

Folgende Unterlagen sind in Kopie mit dem Antrag einzureichen:

- Zwischenprüfungszeugnis bzw. Zeugnis der Teil 1-Prüfung
- Ausbildungsvertrag
- das letzte Berufsschulzeugnis
- Ausbildungsnachweise nach Absprache

Der Notendurchschnitt muss mindestens 2,49 betragen.

Berücksichtigt/Berechnet werden der Durchschnitt der Zwischen- bzw. Teil1-Prüfung, das letzte Berufsschulzeugnis sowie die Beurteilungen des Betriebes und der Schule.

Unvollständig eingereichte Anträge können nicht bearbeitet werden.